FRANZISKUS-HOSPIZ
HOCHDAHL

Kompetenzzentrum für Hospizarbeit
und Palliativversorgung

www.franziskus-hospiz-hochdahl.de

Das Franziskus-Hospiz Hochdahl

Das Franziskus-Hospiz Kompetenzzentrum für Hospizarbeit und Palliativversorgung liegt im Erkrather Stadtteil Trills und wurde 1995 als Bundesmodellprojekt eröffnet. Mit seinen ambulanten und (teil-)stationären Diensten – sowie seinem Bildungsauftrag – besitzt es für die Region eine Leuchtturm-Funktion. Bereits 1989 gründete sich der Franziskus-Hospiz e.V. Hochdahl, der zu den größten Hospizvereinen Deutschlands zählt.

Das Franziskus-Hospiz befindet sich in der Trägerschaft der Marienhaus Unternehmensgruppe und des Franziskus-Hospiz e.V. Hochdahl. Das Hospiz ist dauerhaft auf Spenden und bürgerschaftliches Engagement angewiesen.

HOSPIZLEITUNG

Silke Kirchmann
E-Mail silke.kirchmann@marienhaus.de

Das Stationäre Hospiz

Das Stationäre Hospiz verfügt über zehn wohnliche Einzelzimmer, in denen auch Zugehörige – nach Absprache – übernachten können. Wir nehmen Menschen mit unheilbaren und fortschreitenden Krankheiten auf, die nicht mehr im häuslichen Umfeld versorgt werden können. Unser Pflegefach-Team und unsere ehrenamtlichen Hospizbegleiter tun alles, um unseren Gästen die bestmögliche Lebensqualität in der verbleibenden Lebenszeit zu erhalten. Dabei folgen wir dem anerkannten Konzept von Palliative Care mit dem Ziel, körperliche und seelische Schmerzen zu lindern.

Leben bis zuletzt bedeutet auch, das Leben mit allen Sinnen wahrzunehmen. Wir richten uns dabei nach den Wünschen und Möglichkeiten unserer Gäste. Sie bestimmen selbst den Tagesablauf.

Außerdem arbeiten wir in unserem Haus mit alternativen Behandlungsmöglichkeiten: wie etwa Aroma-Pflege, Klangschalen-Therapie, Medi-Akupressur und Kunsttherapie.

Der Aufenthalt ist für den Hospizgast kostenlos. 95 % der Kosten werden von den Krankenkassen übernommen. 5 % müssen durch Spenden aufgebracht werden. Menschen, die in unserem Haus aufgenommen werden möchten, haben eine schwerwiegende Erkrankung (fortgeschrittene Tumorerkrankungen, ALS u.a.) und eine sogenannte „Hospiz-Notwendigkeit“. Diese wird in der Regel vom Haus/Facharzt festgestellt.

Bei Fragen zur Aufnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

PFLEGEDIENSTLEITUNG

Christina Herzig // Pflegedienstleiterin
E-Mail christina.herzig@marienhaus.de
Siegfried Schulte // Anfragemanagement
und Stellvertretender Pflegedienstleiter
E-Mail siegfried.schulte@marienhaus.de
Telefax 02104 9372-55

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst (AHPB)

Die meisten Menschen möchten ihr Leben bis zuletzt im Kreis ihrer Familie und in vertrauter Umgebung führen. Mit Hilfe hospizlicher Begleitung und palliativer Beratung ist das oft möglich. Individuelle Beratung dazu erhalten Sie beim Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst (AHPB). Vier Koordinatorinnen und viele geschulte Ehrenamtliche begleiten und unterstützen schwerkranke und sterbende Menschen sowie deren Zugehörige in ihrer vertrauten Umgebung.

Die Angebote werden an die Bedürfnisse der Patienten und ihren Zugehörigen angepasst.

WIR BEGLEITEN…

- zu Hause
- in Senioreneinrichtungen
- Einrichtungen für Menschen mit Behinderung
- in Krankenhäusern

AMBULANTER HOSPIZ- UND PALLIATIVBERATUNGSDIENST (AHPB)
Mühlenstraße 15 · 40822 Mettmann
Telefon 02104 9372-41
Telefax 02104 9372-43
E-Mail ahpb.hochdahl@marienhaus.de

Sabine Mischke, Christiane Dommach, Claudia Schmitz, Carola Engel // Koordinatorinnen

Die Kinder- und Jugendhospizarbeit ist eine Lebensbegleitung

Wer ein lebensbedroht erkranktes Kind hat, weiß, wie viel im Alltag zu stemmen ist. Die Konzentration des gesamten Familiensystems ist auf das erkrankte Kind fokussiert. Auch die Geschwisterkinder benötigen Aufmerksamkeit und Fürsorge. Wenn ein Elternteil erkrankt ist, sind die Aufgaben für die gesamte Familie belastend.

In der Regel ist es eine besondere Herausforderung, die Balance zwischen allen Bedürfnissen der Familienmitglieder aufrecht zu erhalten.

Genau bei diesen unterschiedlichen Aufgaben kann der ambulante Kinder- und Jugend-Hospiz-Dienst (KJHD) im Franziskus-Hospiz Hochdahl unterstützend tätig sein. Wir beraten und begleiten Familien und ihre Kinder. Gemeinsam mit unseren ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen, die speziell dafür ausgebildet sind, stellen wir uns diesen Aufgaben.

ANSPRECHPARTNERIN und Koordinatorin:
Mühlenstraße 15 · 40822 Mettmann

Telefon 02104 9372-57
E-Mail kornelia.smailes@marienhaus.de
anke.kaufmann@marienhaus.de
Kornelia Smailes, Anke Kaufmann // Koordinatorinnen

Palliativ Care Team (PCT)

Das Palliativ Care Team betreut schwerkranke Menschen zuhause. Es überwacht die Symptomlast wie z.B Schmerzen, Übelkeit oder Luftnot, so dass ein möglichst selbstbestimmtes Leben bis zuletzt in häuslicher Umgebung möglich ist. Unsere Palliativfachkräfte kooperieren eng zusammen mit dem Team der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Mettmann. Dieses besteht aus einer Gruppe von Palliativpflegekräften, Palliativmedizinern, Sozialarbeiterinnen und Psycho-Onkologen. All das geschieht in enger Abstimmung mit dem Hausarzt.

SAPV METTMANN

Wenn Sie eine Verordnung für die SAPV erhalten haben oder wünschen, sprechen Sie die SAPV-Mettmann mit Sitz in Velbert an:

Telefon 02051 80153-200
E-Mail info@sapv-mettmann.de

ANSPRECHPARTNER IM HOSPIZ

Sebastian Pietschek // Pflegedienstleiter
E-Mail sebastian.pietschek@marienhaus.de

Der Treffpunkt „Palliativ-aktiv-kreativ“

FRANZISKUS TREFF
Palliativ · Aktiv · Kreativ

Unser Angebot richtet sich an schwerstkranke Menschen, die noch aktiv am Leben teilnehmen möchten, aber aufgrund ihrer Einschränkung z.B. ihrem Beruf nicht oder nur teilweise nachgehen können, die jedoch Interesse an Austausch und Gemeinschaft haben.

Der Schwerpunkt ist neben der medizinischen und pflegerischen Versorgung die psycho-soziale Begleitung. Das individuelle Wohl des Gastes rückt hierbei in den Mittelpunkt.

Wir bieten einen geschützten Tagesbereich mit sechs Plätzen an. Der „Treffpunkt“ verfügt über Gruppenräume, eine Küche, ein Wellness-Bad und einen Terrassenbereich in ruhiger Waldrandlage.

Geöffnet ist unser Treffpunkt dienstags und donnerstags von 8:00 bis 17:00 Uhr.

ANSPRECHPARTNER IM HOSPIZ

Sebastian Pietschek // Pflegedienstleiter
E-Mail sebastian.pietschek@marienhaus.de
Telefon 02104 9372-0

Elisabeth Maguhna // stellv. Pflegedienstleitung
E-Mail elisabeth.maguhna@marienhaus.de

Bildungszentrum

Aus- und Weiterbildung werden im Franziskus-Hospiz Hochdahl großgeschrieben! Wir kümmern uns um die fachspezifische Ausbildung (Anerkennung nach § 39a SGB V) von Pflegefachkräften, die sich durch die Palliative-Care-Schulung intensiver mit den Themen Medikation, adäquate Begleitung und Kommunikation mit Sterbenden und rechtliche Beratung auseinandersetzen möchten.

Genauso liegt uns die Fortbildung interessierter Laien und Fachkollegen am Herzen: Durch Seminare erfahren Menschen, wie sie Sterbenden und Trauernden begegnen können. Außerdem bieten wir Seminare zur Patientenverfügung und Besuche zu Kulturstätten der Region an. Das ABC der Hospizarbeit erfahren Laien in „Letzte-Hilfe"-Kursen wie auch in den sogenannten „Schnupperkursen" einmal im Monat.

Ferner kooperieren wir mit weiterführenden Schulen in Erkraths Umgebung mit dem Ziel, das Wissen um Trauer und Tod in unserer modernen Leistungsgesellschaft zu integrieren. Wir laden interessierte Menschen sowie Pflegeschüler in unser Haus ein, um über unsere Arbeit zu berichten.

BILDUNGSZENTRUM

Nicole Breloh // Verwaltung
E-Mail nicole.breloh@marienhaus.de
Telefon 02104 9372-36

Angebote für Trauernde

Sie haben in den vergangenen Monaten einen geliebten Menschen verloren – das ist schwer zu ertragen. Der Verlust eines geliebten Menschen hat alles verändert – Ihre Gedanken, Ihre Gefühle. Nichts ist mehr so, wie es war.

Zugleich ist Trauern so individuell, wie es die Menschen sind. Der Trauerprozess hat viele Gesichter – und wird geprägt von Wut, Scham, stillem Verharren und Aktionismus. Das berücksichtigen auch die Trauer-Angebote im Franziskus-Hospiz.

Trauernde sind herzlich zum Trauer-Café eingeladen. Das Café findet jeden Montag von 15:00 bis 17:00 Uhr im Franziskus-Hospiz statt und wird gestaltet von unserer Seelsorgerin und ihrem ehrenamtlichen Team. Wer sich lieber in der freien Natur mit anderen austauschen möchte, findet dazu auch das passende Angebot: Carola Engel und ihr ehrenamtliches Team veranstalten regelmäßig Trauer-Spaziergänge in Hochdahls Umgebung.

SEELSORGE

Carola Engel // Seelsorgerin
E-Mail carola.engel@marienhaus.de
Telefon 02104 9372-0

Ehrenamt

Die rund 30-jährige Hospizgeschichte Erkraths wäre ohne bürgerschaftliches Engagement nicht denkbar. Von Anfang an haben Ehrenamtliche die Hospizarbeit mitgestaltet. Das bedarf sorgfältiger Vorbereitung. Ihr Rüstzeug für ihren Dienst lernen und reflektieren sie in Vorbereitungsseminaren, die eine hohe fachliche Qualität aufweisen.

Das Franziskus-Hospiz bietet interessierten Menschen vielfältige Möglichkeiten, ehrenamtlich zu arbeiten:

- im Ambulanten Hospiz- und Palliativberatungsdienst
- im Stationären Hospiz
- im Trauer-Café
- am Empfang
- in der Küche, im Büro, im Garten und in der Haus-Technik
- im Kinder- und Jugend-Hospiz-Dienst
- im Tageshospiz
- in der Öffentlichkeitsarbeit
- in der Hospiz-Kultur-Kneipe

EHRENAMT

Ambulanter Hospiz und Palliativer Beratungsdienst:
Telefon 02104 9372-41
E-Mail ahpb.hochdahl@marienhaus.de

Kinder und Jugendhospizdienst:
Telefon 02104 9372-57
E-Mail kjhd.hochdahl@marienhaus.de

Spendenkonten

Franziskus Hospiz e.V. Hochdahl
Kreissparkasse Düsseldorf
IBAN: DE90 3015 0200 0003 1056 08
BIC: WELADED1KSD

VR Bank eG Monheim
IBAN: DE54 3056 0548 0505 9000 14
BIC: GENODED1NLD

Wir sind auf Spenden angewiesen und freuen uns über jede finanzielle Zuwendung!

Gerne senden wir Ihnen für Jubiläen, Geburtstagsfeiern und anderen Anlässe Informationsmaterial zu Spendenmöglichkeiten und/oder über unser Hospiz zu. Und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

ANSPRECHPARTNER

1. Vorsitzender Christoph Herwald
2. Vorsitzender Wolfgang Soldin

Franziskus Hospiz e. V.
Trills 27 · 40699 Erkrath

Telefon 02104 9372-0
Fax 02104 9372-98
E-Mail franziskushospiz.ev@t-online.de

FRANZISKUS-HOSPIZ
HOCHDAHL
Kompetenzzentrum für Hospizarbeit
und Palliativversorgung

FRANZISKUS-HOSPIZ HOCHDAHL
Trills 27 · 40699 Erkrath
Telefon 02104 9372-0
Telefax 02104 9372-98
E-Mail franziskus-hospiz.hochdahl@marienhaus.de
www.franziskus-hospiz-hochdahl.de

Franziskus-Hospizzentrum Hochdahl

franziskus_hospiz_hochdahl

»Wenn wir nicht heilen können,
dann können wir lindern.

Und wenn wir nicht mehr lindern können,
dann können wir trösten.

Und wenn wir nicht mehr trösten können,
dann sind wir immer noch da.«

Stefan Einhorn,
schwedischer Arzt und Medizinprofessor

www.franziskus-hospiz-hochdahl.de